

Technisches Merkblatt



HORNBACH Seidenlatex

- ✓ **hochwertige Seidenglanzoptik**
- ✓ **hoch reinigungsfähig**
- ✓ **weiss, seidenglänzend**

Eigenschaften

Hornbach Seidenlatex ist eine seidenglänzende, wasserverdünnbare Dispersionsfarbe für hoch strapazierfähige, abriebfeste Wand- und Deckenanstriche im Innenbereich.

- der ideale Anstrich für hoch beanspruchte Räume wie z. B. Gewerberäume, Schulen, Spiel- und Kinderzimmer, Flure, Treppenhäuser.
- hoch strapazierfähig und abriebfest, scheuerbeständig.
- hohe Deckkraft.
- geruchsneutral und emissionsarm.
- tropf- und spritzgehemmt, leicht zu verarbeiten.
- abtönbar im Hornbach Farbmischcenter.

Geprüft nach EN 13300:

Deckvermögen	Klasse 2	bei einer Ergiebigkeit von ca. 6 m ² /L
Nassabriebbeständigkeit	Klasse 1	höchste Reinigungsfähigkeit (entspricht "scheuerbeständig" nach DIN 53778)

Anwendungsbereiche

Für den Innenbereich. Geeignet für alle üblichen Innenputze, Gips, Gipskartonplatten, Struktur-, Raufaser- und Glasgewebetapeten sowie zum Überstreichen von intakten Altanstrichen auf Dispersionsbasis.

Farbton

Weiss.

Abtönbar mit Hornbach Vollton- und Abtönfarben oder über das Hornbach Farbmischcenter.

Glanzgrad

Seidenglänzend

Inhaltsstoffe

Kunststoff-Dispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Konservierungsmittel 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on und 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 1 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt 30 g/l (Kategorie A/a ab 2010).

Lichtbeständigkeit

Sehr gut

Wetterbeständigkeit

Nur im Innenbereich verwenden.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Verdünnungsmittel

Wasser

Ergiebigkeit

Exakte Verbrauchsmengen durch Probeanstrich ermitteln. Generell gilt: Je dunkler, rauer und saugfähiger der Untergrund, desto höher ist der Farbverbrauch.

Orientierungswerte für 1 L bei einmaligem Anstrich:

Glatte Putze	unbehandelte Fläche	ca. 5,5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 6,5 m ²
Gipskarton	unbehandelte Fläche	ca. 5,5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 6,5 m ²
Raufaser	unbehandelte Fläche	ca. 5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 5,5 m ²
Glasgewebe	unbehandelte Fläche (wird nicht grundiert)	ca. 5 – 5,5 m ²
Rauputz	unbehandelte Fläche	ca. 4,5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 5 m ²

Trockenzeit

Bei +20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % überstreichbar nach 4 – 6 Stunden. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trockenzeit verzögern.

Werkzeuge

Pinsel, Roller, Spritzgerät.

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Verarbeitung

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, öl-, fettfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Leimfarben, Kleisterreste und k Reidende Oberflächen restlos abwaschen. Neue Putze müssen mind. 4 Wochen durchgetrocknet sein. Kritische und stark saugende Untergründe mit Hornbach Acryl-Tiefengrund oder Sicherheits-Tiefgrund grundieren.

Vor Gebrauch gut umrühren. Für den Grundanstrich wird Seidenlatex bis zu 10 % mit Wasser verdünnt. Den Deckanstrich unverdünnt auftragen.

Vor Gebrauch gut umrühren.

Für den Grundanstrich wird Seidenlatex bis zu 10 % mit Wasser verdünnt.

Den Deckanstrich unverdünnt auftragen.

Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C (gilt für Untergrund und Umluft) verarbeiten. Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter nach Gebrauch gut verschliessen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebände alsbald aufbrauchen. Bei Verarbeitung mehrerer Gebinde immer auf gleiche Materialfertigungsnummern achten, um Farbtonunterschiede oder Ansätze zu vermeiden.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Bitte beachten:

Über das Hornbach Farbmischcenter gemischte brillante, intensive Farbtöne, z. B. Gelb, Orange, Rot usw., weisen ein geringeres Deckvermögen auf. Es empfiehlt sich deshalb bei solchen Farbtönen einen vergleichbaren, deckenden, auf Weiss basierenden, pastelligen Farbton vorzustreichen. Evtl. kann ein zweiter Deckanstrich erforderlich sein.

Sicherheitshinweise

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter Tel. +41 41 9296262.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden.

Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.

Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Mit viel Wasser und Seife waschen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Entsorgung

Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.